

Qualitatives Wachstum und stärkere Auslastung der Nachsaison:

Ostseebad Kühlungsborn glänzt mit Rekordbilanz für Tourismusjahr 2016 - Vielversprechende Prognosen für 2017

Ostseebad Kühlungsborn, 6. April 2017 (w&p) – Starker Rückenwind für die Reisesaison 2017: Das Ostseebad Kühlungsborn hat das abgelaufene Tourismusjahr 2016 mit einem neuen Rekordergebnis abgeschlossen. Mit einer Steigerung der Übernachtungen um 6,4 Prozent auf 2,514 Millionen gegenüber dem Vorjahr sowie einem Zuwachs bei den Gästeankünften von 2,6 Prozent auf insgesamt 452.887 Gäste festigt das Ostseebad Kühlungsborn seine Position als eine der bedeutendsten Urlaubsdestinationen an der deutschen Ostseeküste. Wie die Touristik-Service-Kühlungsborn GmbH (TSK) am Donnerstag mitteilte, nahm die durchschnittliche Verweildauer der Gäste von 5,3 in 2015 auf 5,6 Tage im vergangenen Jahr leicht zu. Die durchschnittliche Aufenthaltsdauer in ganz Mecklenburg-Vorpommern lag 2016 bei durchschnittlich vier Tagen. Mit 20 Prozent kamen die meisten Gäste im Berichtszeitraum aus Niedersachsen, gefolgt von Nordrhein-Westfalen mit zwölf Prozent und Sachsen-Anhalt mit zehn Prozent. Aus Brandenburg reisten zehn Prozent der Gäste nach Kühlungsborn, der Anteil der Gäste aus Sachsen und Berlin betrug jeweils neun Prozent.

Ulrich Langer, Geschäftsführer der TSK: „Die Bilanz für 2016 ist ein weiteres Indiz dafür, dass sich das Ostseebad Kühlungsborn weiter konsequent zu einer Ganzjahresdestination entwickelt: Wir konnten die seit Jahren positiv anhaltende durchschnittliche Auslastung im vergangenen Jahr noch einmal steigern. Besonders erfreulich sind die Resultate für die Nachsaison, die vor allem auch dank der zahlreichen Initiativen unserer Betriebe in der Hotellerie und Gastronomie einen ganz wesentlichen Beitrag zum Erfolg der Tourismus-Bilanz leistet. Unser Fokus liegt jetzt auf der Vorsaison, die wir mit neuen kreativen Angeboten und in enger Zusammenarbeit mit unseren Partnern weiter beleben werden.“

Nach den Worten von Ulrich Langer zeigen die offiziellen Erhebungen durch die Stadt Ostseebad Kühlungsborn zudem, dass das qualitative Wachstum mit einer nachhaltig erhöhten Wertschöpfung für die Unternehmen im Ostseebad Kühlungsborn ganzjährig deutlich zugenommen hat. Demgegenüber habe sich das quantitative Wachstum in der Hochsaison entschleunigt.

Als äußerst vielversprechend wertet der Geschäftsführer der Touristik-Service-Kühlungsborn GmbH die Perspektiven für die neue Saison 2017. „Auch ohne den Einfluss der zahlreichen geopolitischen Herausforderungen unserer Zeit liegt Deutschland-Tourismus eindeutig im Trend. Die Lust auf Erholung im eigenen Land und der Wunsch nach Sicherheit im Urlaub werden dem Reiseland Deutschland in diesem Jahr zweifellos weitere Impulse verleihen. Auch davon werden wir als eines der beliebtesten Reiseziele an der Ostsee profitieren. Erfreulich ist darüber hinaus der Ausbau der Flugverbindungen von München zum Sommerflugplan auf nunmehr zwei Tagesverbindungen nach Rostock-Laage, die neue Anbindung von Wien sowie die Linienflugverbindungen von Stuttgart und Zürich“, fügte Ulrich Langer hinzu.

Weitere Informationen zum Ostseebad Kühlungsborn unter: <http://www.kuehlungsborn.de/>

Bildnachweis:

Das Bildmaterial ist nur im Kontext der Pressemeldung zu verwenden. Bitte beachten Sie das entsprechende Copyright.

Über das Ostseebad Kühlungsborn:

Kühlungsborn ist eines der größten Seebäder an Deutschlands Ostseeküste und zählt zu den beliebtesten Urlaubsdestinationen in Mecklenburg-Vorpommern. Neben dem fast sechs Kilometer langen Strand zeichnet sich die Stadt, die 1938 durch den Zusammenschluss der Orte Brunshaupten, Fulgen und Arendsee entstanden ist, durch das namensgebende, hügelige Waldstück - die Kühlung - und einen 133 Hektar großen Stadtwald aus. Zahlreiche historische Villen, die Anfang des 20. Jahrhunderts im für Kurorte typischen Stil der Bäderarchitektur errichtet wurden, prägen das Straßenbild. Eines der markantesten Bauwerke ist die Seebrücke, die rund 240 Meter lang ist. Das abwechslungsreiche Angebot an Veranstaltungen sowie die hochklassige Hotel- und Gastronomielandschaft locken das ganze Jahr über Urlauber in das Ostseebad.

Kontakt:**Katja Seppelt****Marketing & PR**

Touristik-Service-Kühlungsborn GmbH

Ostseeallee 19

18225 Ostseebad Kühlungsborn

Telefon: +49 38293/849-36

Telefax: +49 38293/849-31

presse@kuehlungsborn.dewww.kuehlungsborn.dewww.facebook.com/ostseebad.kuehlungsborn.dewww.twitter.com/kuehlungsbornDE**Anneke Hasenritter | Sonja von Saalfeld****PR-Consultant**

Wilde & Partner Public Relations GmbH

Nymphenburger Straße 168

80634 München

Telefon: +49 89/179190-48

Telefax: +49 89/179190-99

anneke.hasenritter@wilde.dewww.wilde.de